



## Bericht zur Jugendversammlung vom 5. Dezember 2016

Ort: Horst-Korber Sportzentrum  
Seminarraum 4  
Glockenturmstr. 3 – 5  
14053 Berlin

Beginn: 19:10 Uhr  
Ende: 21.15 Uhr

Anwesend:

### **Folgende Vereine waren vertreten:**

Dahme:	keine Teilnehmer
Müggelsee:	keine Teilnehmer,
Tegel:	SCF, SCN, SCSp, WGSO
Unterhavel	DSC, PSB St., KaR, PSB 24, SMB, SCOH, SCG, SVSL, SpYC, VSJ, YCM
Wannsee	BYC, SV 1903,
Zeuthen	keine Teilnehmer

### **Bezirksjugendwarte/innen:**

Tegel	entschuldigt
Unterhavel	Claudia Schurr PSB St.
Wannsee	Matthias Keim
Dahme	Michaela Lorenz WLS
Müggelsee	entschuldigt
Zeuthen	Petra Werba

### **Klassenvertreter/innen:**

Opti	Ulrike Alberg, PYC
420er	Christiane von Waldow, PYC
Piraten	Nadine Edinger, SCN
Cadet	Pascal Helbig, SCZ
Teeny	Christoph Schulz, DSC
29er	Alexandra Hoffmann, BYC

## **Aktuelles / Bericht Jugendobmann/Jugendausschuss**

### **1. Begrüßung**

Der Jugendobmann, Frank Lüneberg, eröffnet die Versammlung und begrüßt alle Teilnehmer. Die Tagesordnung wurde den Jugendobleuten vorab per E-Mail zugesendet und liegt ebenfalls in Papierform vor. Ergänzungen gibt es keine.

Ergänzungen oder Änderungen zum Bericht der letzten Jugendversammlung erfolgen keine. Somit ist der Bericht angenommen und bestätigt.

Die Teilnehmer werden gebeten, sich in der vorliegenden Teilnehmerliste einzutragen sowie Ergänzungen zu ihren Kontaktdaten vorzunehmen.

Frank Lüneberg bittet darum, dass sich die neugewählten Jugendobleute bzw. Klassenobleute vorstellen.

Herr Bernhard Völger  
Herr Andreas Weiß  
Frau Alexandra Hoffmann

Wassersportgemeinschaft am Großen Fenster  
Segler--Club Freia  
Klassenvereinigung 29er

### **Erfolge 2016**

Frank Lüneberg gibt die Ergebnisse der Berliner Jugend- und Jüngstenmeisterschaften bekannt. Diese sind ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht. Dem Protokoll wird die Ehrungsliste beigelegt. Die Ehrung der Plätze 1-3 erfolgte durch den Berliner Segler-Verband während der Gala- Nacht der Boote am 23.11.2016.

Darüber hinaus stellt Frank Lüneberg die Ergebnisse der Deutschen Europa- und Weltmeisterschaften im Jugend- und Jüngstenbereich vor. Diese sind auf der Homepage vom BSV im Bereich Leistungssport unter Erfolge veröffentlicht. Die Ehrung der Sportler für die Plätze 1.3 erfolgte am 4. Dezember 2016 im Tegeler Segel-Club.

### **2. Informationen Jugendausschusssitzung BSV**

Oliver Kant, stellv. Jugendobmann, informiert über die verschiedenen Themen, die in den Jugendausschusssitzungen am 31.08.2016 und 12.10.2016 beraten wurden.

Hier wurden insbesondere Vorbereitungen für das Jugendseglertreffen vom DSV in Leipzig getroffen. Die Bezirksjugendobleute haben den Auftrag erhalten, die Präsentation von Berliner Teilnehmern zu organisieren. Am Stand des BSV werden wieder Flyer mit Informationen zur Berliner Seglerjugend ausgelegt. Hinweise zur Vorbereitung des Messestandes und eine aktive Teilnahme wurden angesprochen. Darüber hinaus informiert Frank Lüneberg, dass er aus beruflichen Gründen für eine neue Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung steht. Als Nachfolger erklärt sich der bisherige Stellvertreter Oliver Kant bereit, zu kandidieren. Auf Wunsch der Jugendklassen wurden Richtlinien für Antragstellung Trainerbezuschussung im Jugendausschuss diskutiert und verabschiedet. Diese sind auf der Homepage im Bereich Download eingestellt.

Die Ausschreibung für den Wettbewerb „Coolste Jugendarbeit“ wurde überarbeitet. In diesem Jahr konnte die Auswertung für den Wettbewerb „Coolste Jugendarbeit“ erfolgen, da sich ausreichend viele Vereine beworben hatten. Der Verein „Deutscher Segler-Club“ wurde während der Gala-Nacht der Boote geehrt und erhielt einen Geldpreis von 1.500,00€, sowie einen Pokal und eine Flagge.

### **3. Informationen zur Jugendsegelausschusssitzung im DSV 17./18.9.2016**

Oliver Kant informiert wie folgt:

Im **Laser** wurden die Ranglistenregatten reduziert und in größere Wettfahrten mit 40 teilnehmenden Booten etabliert. Die KV verfügt derzeit über 1.300 Mitglieder

Für den **420er** wird eine Altersregulierung bei der WS-JWM gemeinsam mit dem Leistungssport analysiert und in 2017 ausgewertet. Kleine Regatten fallen mangels Teilnehmer aus und der Trend entwickelt sich auch hier zu großen Regatten. Aktuell sendet Deutschland zur JEM 10 Boote, WM 20 Boote, hier jeweils 7 Mädchen /Jungen zzgl. 3 U17 Sportler. Die Internationale Spitze ist deutlich entfernt. Das Training außerhalb von Deutschland, insbesondere in den Wintermonaten ist unabdingbar.

Die Klassenvertretung der **Optimisten** hat nicht teilgenommen.

Für den **Open BIC** hatten sich zwei verschiedene KV's gebildet. Dies wurde mittlerweile korrigiert.

Die Teeny KV stellt den Vereinen 9 Boote für Regatten aber auch zum Ausprobieren zur Verfügung. Hier sind Vereine angesprochen, die diese Jüngstenklasse mit ausbilden möchten. Ein großer Dank geht an den SC Gothia für die sehr gelungene Ausrichtung der IDJÜM.

Die Jugendbootklasse **Cadet** entwickelt sich weiter. Das Boot wird speziell in Berlin und Brandenburg gefördert, um neue Strukturen aufzubauen.

In der Rangliste der **Piraten** werden um die 50 Boote geführt. Zur Nachwuchsgewinnung ist die U17 Wertung von großer Bedeutung, obwohl die Teilnehmerzahlen eher niedrig sind.

Die **Surfer/Kiter** sind im Funboardbereich sehr aktiv. Eine Zusammenarbeit zwischen der Jugend unter Einbeziehung des Leistungssports ist erforderlich. Gegenüber dem Kiten gibt es vielfache Vorbehalte. Dieses ist u. A. auch in Berlin verboten.

Auf Beschluss des DSV finden vom 21.-30.Juli 2017 die gemeinsamen Deutschen Jugend- und Jüngstenmeisterschaften in Travemünde statt. Es sollen weniger Wettfahrten stattfinden. Bedingt durch die Travemünder Woche kann die Anreise erst Dienstag vor Beginn der IDJM erfolgen. Im Vorfeld ist ein Training nicht möglich. Es wird mit 700 Booten kalkuliert. Die Siegerehrung soll verkürzt erfolgen, es werden nicht alle Sportler genannt. Die Technik wird von SAP übernommen. Angedacht ist eine Übertragung wie in der Bundesliga während der Travemünder Woche.

Die Anmeldung kann ab sofort über [diesen Link \(Manage2Sail\)](#) erfolgen. Die Ausschreibung ist einzusehen unter: [NOR GDIJ\(ü\)M 2017](#)  
Weitere Informationen sind zu finden auf der [offiziellen Event-Webseite](#)

Die Klassenobfrau aus Berlin, Frau Christiane von Waldow gibt den Hinweis, dass ein Ende der Wettfahrten spätestens am 29. Juli erfolgen sollte. Übernachtungen sind nur bis Samstag buchbar.

Zeltmöglichkeiten werden wieder vorhanden sein. Die Eröffnung erfolgt unverändert in Brückmann Garten.

Jugendschiedsrichter werden zusätzlich im Rahmen der Meisterschaft eingesetzt.

### **Die Überarbeitung der Ordnungsvorschriften 2017-2020 ist erfolgt.**

Hinweisen möchten wir hier auf folgende Punkte:

- Es besteht Schwimmwestenpflicht für alle
- Unverändert werden für die Plätze 1-6 Urkunden vergeben. Neu ist, dass mehr Urkunden zur Verfügung gestellt werden können.
- Weitere Informationen erhalten Sie zum JST in Leipzig wie auch zu den vom BSV angebotenen Fortbildungen für WL/SR

Bei der EUROSAF ist die Teilnehmerzahl rückläufig. Im DSV muss intern diskutiert werden, ob zukünftig auch Regatten mit U17/U18 Teilnehmern besetzt werden sollen.

Der Deutsch Französische Jugendaustausch hat erfolgreich stattgefunden. Die Optis waren auf Helgoland und die Surfer, Techno 293, waren in Perros Giurec (Bretagne) Auch für 2017 ist wieder die Jugendbegegnung für zwei geplant. Trainer, die die französische Sprache beherrschen, werden vom DSV für die Betreuung der Sportler gesucht. Die 420er werden vom 01.-07.07.2017 in Crozon / Frankreich segeln. Die zweite Begegnung findet im Opti in Travemünde während der gemeinsamen DJÜM statt.

Das Handbuch „Segeln für Kids“ wurde überarbeitet und wird neuerdings auch für Zweihandklassen angeboten.

### **Frank Lüneberg berichtet von der DSV JSA vom 3.12.2016 aus Leipzig**

Durch die Standortveränderungen im DSV, insbesondere der Umzug zum Standort Kiel, ergaben sich personelle Veränderungen. Die neue Jugendsekretärin ist nun Frau Martina Nebelung.

Zu der Festlegung der Meisterschaftsklassen im Jugendbereich wurde informiert. Die Auswertung liegt dem Protokoll bei. Einzelne Informationen sind nachzulesen auf der Seite 35 unter [http://www.dsv.org/app/uploads/ordnungsvorschriften-regattasegeln\\_ab\\_01-02-2016 .pdf](http://www.dsv.org/app/uploads/ordnungsvorschriften-regattasegeln_ab_01-02-2016.pdf)

Jugend- und Jüngstenmeisterschaften sollen nur von qualifizierten Vereinen ausgetragen werden.

Die Antragstellung vom Cadet, die Teilnahme an der DM auszusetzen, wurde abgelehnt. Der Termin der Gesamtdeutschen überschneidet sich mit den Qualifikationsregatten zur WM der Cadets..

Für das Jahr 2019 ist eine gemeinsame DM in den olympischen Klassen geplant.

### **Der DSV stellt Jugendtrainermittel zur Verfügung:**

Seit 1995 kann der Jugendausschuss ihm zur Verfügung gestellte Mittel für Jugendtrainer verwenden. Seit 2014 gibt es einen Ausschuss der über die Verwendung entscheidet. Die Antragstellung erfolgt beim Jugendsegelausschuss.

Die Mittel stehen für Jugendtrainingsmaßnahmen zur Verfügung. Hier sind die Klassen aufgefordert, sich um Trainingsmaßnahmen für ihre jeweiligen Bootsklassen/ Projekte zu bemühen.

### **Jugendseglertreffen 17.-19.02.2017 in Leipzig**

Für das kommende Jugendseglertreffen in Leipzig liegen bisher keine Zusagen vor. Die Arbeitsgruppen werden nach Bedarf festgelegt. Die Themen ergeben sich aus der Onlineabfrage. Erste Themenvorschläge sind u. a. „Wie stellt man Segeln an Land vor“, „Jugend trainiert für Olympia“, „Regattasport, was ist das“, „Segeln als Schulsport?“, „Kooperation Schule und Verein“.

Unter anderem wird bei der Eröffnung des Jugendseglertreffens Erik Heil als Gast der [Podiumsdiskussion](http://www.dsv.org/app/uploads/sites/4/2016/12/49458_DSV_Jugendseglertreffen_2017_Broschur.pdf) mit dabei sein. Weitere Informationen erhalten Sie über [www.dsv.org/app/uploads/sites/4/2016/12/49458\\_DSV\\_Jugendseglertreffen\\_2017\\_Broschur.pdf](http://www.dsv.org/app/uploads/sites/4/2016/12/49458_DSV_Jugendseglertreffen_2017_Broschur.pdf)

Frank Lüneberg fordert alle Jugendobleute und Jugendsprecher aus den Vereinen dazu auf, am Jugendseglertreffen teilzunehmen. Der BSV-JSA hat entschieden, dass für die Jugendsprecher ein Zuschuss gezahlt wird. Die Höhe kann erst nach erfolgter Teilnahme bekannt gegeben werden. Eine Teilnahme von mindestens 30 Teilnehmer aus dem großen Landesverband Berlin ist wünschenswert.

Vereine, die nicht teilnehmen, mögen bitte die jeweiligen Stimmzetteln gestempelt und unterzeichnet dem BSV zur Verfügung stellen. Der Jugendobmann wird diese vor Ort an die anwesenden Jugendobleute verteilen.

Aus der Versammlung wird die Kritik geäußert, dass der Preis für kleine Vereine zu hoch sei. Dieses wird aus dem Wettfahrtbezirk Wannsee, vom Bezirksjugendobmann Mathias Keim bestätigt.

#### **Weitere Mitteilungen von der JSA 3.12.2016**

Zukünftig werden auch Wasserschiedsrichter im Jugend- und Jüngstenbereich eingesetzt. Somit wird eine Möglichkeit geschaffen, DM in ein Nachbarland zu verlegen.

Die Junioren Bundesliga wird weiter ausgewertet um festzustellen, ob eine Fortsetzung sinnvoll ist. Der JSA wird ein Meinungsbild erarbeiten.

Der DSV hat für den Zeitraum 2017-2023 die Erarbeitung von einem neuen zeitgerechten Grundgesetz auf die Agenda genommen. Die Arbeit und Aufgaben des JSA werden analysiert.

#### **4. Vorläufiger Etatabschluss 2016**

Oliver Kant informiert zum vorläufigen Etatabschluss 2016. Er weist darauf hin, dass alle Maßnahmen, die noch nicht abgerechnet wurden, spätestens bis 15. Dezember 2016 der Geschäftsstelle einzureichen sind.

#### **5. Anträge 2017**

Die von den Klassenvereinigungen gestellten Anträge wurden der Versammlung vorgestellt. Der Jugendausschuss hat einen Vergabevorschlag vorbereitet, dieser wurde der Versammlung wie folgt vorgestellt:

<b>Antragstellung</b>	<b>Antragssumme</b>	<b>Bewilligung</b>
29er	5.500,00€	2.250,00€
Teeny	3.456,00€	2.250,00€
Piraten Zweckgebunden IDM	500,00€	500,00€
SMB	450,00€	450,00€
Coolste Jugendarbeit (Geldpreis)	1.500,00,€	1.500,00€

Die Vergabe der Mittel wurde von den Delegierten **einstimmig bei einer Enthaltung und einer Gegenstimme angenommen.**

#### **6. Berliner Jugend- und Jüngstenmeisterschaften 2017**

Von Oliver Kant erfolgte an die Klassenobleute der Hinweis, dass zur Planung der BJüM und BJM eine Meldung an den BSV unabdingbar ist. Nur so ist dem Jugendobmann die Möglichkeit gegeben, ein entsprechendes Votum mit den genannten Terminen im Wettfahrtausschuss zu vertreten. Es wird darum gebeten, dass Informationen aus den Wettfahrtbezirken auch der Geschäftsstelle zur Verfügung zu stellen.

Die Termine werden nicht von den Vereinen oder Klassen vergeben, sondern vom Berliner Segler-Verband. Dieses erfolgt analog zum DSV, der ebenfalls die Termine für die DM an Vereine vergibt.

#### **7. Bericht und Informationen Landesleistungszentrum**

Unser Koordinator lässt der Versammlung herzliche Grüße ausrichten. Eine persönliche Teilnahme war leider aus terminlichen Gründen nicht möglich. Die Vorbereitungen für die Trainerausbildung und Fortbildung sind getroffen. Die Lehrgänge sind geplant und werden wie in den letzten Jahren in den Wintermonaten stattfinden.

Alle bisherigen Termine sind auf der Homepage veröffentlicht. Weitere Fortbildungstermine sind in Planung und werden ebenfalls auf der HP veröffentlicht. Darüber hinaus werden die Infos an Trainerinnen und Trainer per Mail mitgeteilt.

Trainerassistent - Ausbildung 2016  
findet am Wochenende 17./18.12.2016 im LLZ statt.

Trainer-C Breitensport - Ausbildung 2017  
findet an den Wochenenden vom 13. - 15. und 20. - 22. Januar 2017 im LLZ statt.

Trainer-C Leistungssport - Ausbildung 2017  
findet vom 10. - 12. Februar 2017 im LLZ statt.

### **Athletikpokal 2017**

Am 25. Februar 2017 findet der 12. Athletikpokal des Berliner Segler-Verbandes statt. Startberechtigt sind alle Seglerinnen und Segler der Jahrgänge 2002 bis 2007, die in einem Verein des Berliner Segler-Verbandes Mitglied sind. Eine große Beteiligung wird erhofft. Auch kleinere Vereine sind herzlich eingeladen, ihre Kinder zum Athletikpokal zu schicken.

## **8. Bezirke**

### **Unterhavel, Claudia Schurr**

- Ein Hallentraining wird freitags von 17-19 Uhr für die Vereine im Wettfahrtbezirk für 20-40 Personen angeboten. Rückfragen können gerne per E-Mail gestellt werden.
- Segelbasar im KaR ist am 18.03.2017

### **Wannsee, Mathias Keim**

- In der Jugendklasse 420er und Laser, wie in der Jüngstenklasse Opti verlief die Saison erfolgreich.
- Die kleineren Vereine nehmen das Trainingsangebot der TG Wannsee an.
- Der BYC wurde im Jahr 2016 in dem Wettbewerb „Grünes Band“ ausgezeichnet.
- Die DJüM (Optis) auf Helgoland war mit großem Aufwand für die Trainer und Vereine verbunden. Die Organisation vor Ort war sehr gut.
- In den Wintermonaten erfolgt ein Hallentraining, sowie Theorieunterricht. Die Jahresplanung für das Jahr 2017 wird erarbeitet.
- Segelbasar im VSaW ist am 19.03.2017

### **Dahme, Michaela Lorenz**

- Zum Absegeln erfolgte im Bezirk die Ehrung der Jugendlichen.
- Einen Wanderpreis gibt es seit dem Jahr 2016 für den schnellsten OPTI C. Die Ausschreibung ist im Revierheft veröffentlicht.
- Der Jugendbootpreis wurde noch nicht angenommen
- Ein Wintertraining erfolgt in den Hallen
- Segelbasar in der TSG 1898 ist am 11.03.2017 von 13.30 -14.30 Uhr .

### **Zeuthen, Petra Werba**

- In der Saison 2016 haben sowohl Regatten und TL regelmäßig stattgefunden
- Es wird ein Wintertraining angeboten.
- Die Jugendarbeit entwickelt sich im Bezirk positiv.

### **Müggelsee**

Eine persönliche Teilnahme konnte aus beruflichen Gründen nicht erfolgen. Das Protokoll der letzten Bezirkssitzung aus Müggelsee wurde der Versammlung vorgestellt

## 9. Klassenvereinigung

### **Opti, Ulrike Ahlberg**

Die Saison ist ohne besondere Vorkommnisse gut verlaufen. Das Meldegeld für die DJüM auf Helgoland war sehr hoch und es gab keine Ehrengaben. Dieses ist gerade im Jüngstenbereich nicht üblich. In der Jüngstenklasse gibt es keine Nachwuchsprobleme, auch dann nicht, wenn der Umstieg von C nach B und A erfolgt ist.

### **Teeny, Christoph Schulz**

Bundesweit werden 1/3 aller Teeny Segler aus Berlin gestellt. Ein Dank geht an den Leistungssporttrainer im Teeny, Florian Kleiß aus dem YCSt. Er hat in den vergangenen Jahren eine souveräne Arbeit geleistet. Ab dem Jahr 2017 übernimmt Sabrina Rahn vom SC Gothia die Leistungstrainingsgruppe.

### **Cadet, Pascal Helbig**

30 Boote haben bei der Berliner Meisterschaft teilgenommen.

3 Mannschaften haben sich für die Europameisterschaft qualifiziert und teilgenommen.

1 Mannschaft startet noch in Argentinien bei der Weltmeisterschaft.

### **Piraten, Nadine Edinger**

- Im TSC wurde die DM auf dem Tegeler See erfolgreich durchgeführt. Stella Dietze und Felina Kleiss, beide Yacht-Club Stößensee, holten nach 9 Wettfahrten im Tegeler Segel-Club den Titel in der U17 Wertung und wurden mit der verdienten Goldmedaille und dem Buddy-Bären geehrt
- Im Jugendbereich ist ein Rückgang der Sportler altersbedingt zu verzeichnen. Im Norden gibt es keine Leistungstrainingsgruppe. Im Bezirk Unterhavel wird Training von Claudia Schurr angeboten.
- Die Junioren Euro hat in Ungarn am Plattensee stattgefunden. Die Teilnehmer aus Berlin waren zu jung, um an der Spitze teilhaben zu können. Die Altersgrenze soll angehoben werden.
- Für die DJM 2017 sind Mittel für einen Trainer beim BSV beantragt und bewilligt.
- Die BJM findet in 2017 im SC Nordstern statt. Hier wird wieder das Problem der Teilnehmer gesehen, dass die bisherigen Sportler jetzt zu den Junioren zählen.

### **420er, Christian von Waldow**

- An der WM haben 5 Berliner Damen Teams teilgenommen
- An der JEM haben 3 Teams teilgenommen.
- Im Jahr 2016 wurden wieder viele Regatten kontinuierlich besucht.
- Die Klasse muss einen Rückgang von ca. 20-30 Mannschaften verzeichnen. Viele Sportler haben sich für das Segeln in der Bundesliga entschieden.
- Umsteiger werden aus der Opti Jüngstenklasse rekrutiert.

### **29er, Alexandra Hoffmann**

- Aus Berlin kommt die größte Flotte und gute Erfolge sind zu verzeichnen. Aus anderen Bundesländern erfolgen Trainingsanfragen zu einem übergreifenden Training.
- Ein regelmäßiges Wochenendtraining erfolgt im Wettfahrtbezirk Wannsee. Aus den Nachbarvereinen erfolgen aus der Jüngstenklasse Opti Übernahmen.
- Ein regelmäßiges Wintertraining wird angeboten.

## **10. Weitere Informationen/Vereine**

Der Fahrtenobmann vom Berliner Segler-Verband, Clemens Fackeldey, lässt herzliche Grüße ausrichten und bedankt sich für die Einreichung von drei Fahrtenberichten. Preisverteilung soll erfolgen. Jugendliche, die nicht am Regattasport teilnehmen, können gerne auch Fahrtenberichte einreichen.

### **Messe**

Von der 420er Klassenvereinigung ist im BSV eine E-Mail, mit der Kritik an der Organisation zur Messe 2016 eingegangen. Insbesondere wird die Auslage der Flyer in Frage gestellt. Wünschenswert ist, dass zum Schülertag Aktivitäten auf dem Messestand stattfinden sollen. Auf dem Messestand vom Wettfahrtbezirk Tegel wurde ein gutes Jugendangebot präsentiert.

## **11. Termin nächste Sitzung**

**6. Februar 2017  
im Horst Korber Sportzentrum**

**Wahlversammlung**

**Stimmenausgabe für Vereine die Ihre Mitglieder gemeldet haben von 18.30-19.00 Uhr**

Für das Protokoll:  
Petra Staffelt